

# ZertifikateReport

## 42/2022

19.  
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...

  
Walter Kozubek,  
Herausgeber ZR

Werbung

 BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

ALLE BÖRSESENDUNGEN AUF YOUTUBE

**Volles Programm.**

Jetzt neue  
Erklär-Videos



## Inhalt



### Amazon – Einstieg nach dem Absturz?

S.2

Wer davon ausgeht, dass bei Amazon alle schlechten Nachrichten zunächst eingepreist sind, aber dennoch Wert auf einen Sicherheitspuffer legt, kann mit den Zertifikaten bereits von einer Seitwärtsbewegung profitieren.



### MTU Aero Engines-Zertifikat mit 10% Chance und 21% Discount

S.3

Mit Discount-Zertifikaten können Anleger auch dann positive Rendite erwirtschaften, wenn die Aufwärtsbewegung ins Stocken gerät.



### Deutsche Telekom mit attraktiven Seitwärtsrenditen

S.5

Wem das Direktinvestment in die T-Aktie auf aktuellem Niveau zu riskant erscheint, der kann sich mit den Zertifikaten defensiv positionieren und die passende Strategie nach individuellem Anlagehorizont und Sicherheitsbedürfnis auswählen.



### BASF- und Airbus-Zertifikat mit 35% Sicherheitspuffer

S.6

Mit neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die beiden Aktien können Anleger in maximal drei Jahren Jahresbruttorenditen von 7,75 und 8,05 Prozent erzielen.



### BASF- und Mercedes-Duo Rendite-Anleihen mit 30% Puffer

S.7

Wer in DuoRendite-Aktien-Anleihen investiert, erhält bereits nach einem Jahr die Hälfte seines Kapitaleinsatzes inklusive Zinsen zurück.

## Amazon – Einstieg nach dem Absturz?

Autor: Thorsten Welgen

Schock für Amazon-Aktionäre vergangene Woche: Gewinn und Umsatz lagen im dritten Quartal unter den Erwartungen; aufgrund von Rezessionssorgen und Inflation rechnet der weltgrößte Online-Händler mit einem sehr schwachen Weihnachtsgeschäft. Für das Schlussquartal werden Umsätze zwischen 140 und 148 Mrd. US-Dollar erwartet, was einem Wachstum von (nur) 2 bis 8 Prozent entspricht; die Gewinnerwartungen werden mit einer sehr breiten Spanne zwischen 0 und 4 Mrd. US-Dollar angegeben. Die Aktie (US0231351067) verlor daraufhin nachbörslich mehr als 20 Prozent. Wer das aktuelle Niveau zum defensiven Einstieg nutzen will, greift zu Zertifikaten.

### Discount-Strategie mit 12 Prozent Puffer (März)

Das Discount-Zertifikat mit der ISIN **DE000HB9R1R1** der HVB bietet bei einem Preis von 90,92 Euro einen Sicherheitspuffer von 12 Prozent. Aus dem Höchstbetrag (Cap) von 100 US-Dollar errechnet sich bei konstanten Wechselkursen eine Renditechance von ca. 9,93 Euro oder 27,8 Prozent p.a. Barausgleich in allen Szenarien.

### Discount-Strategie mit 18 Prozent Puffer (Juni)

Noch mehr Puffer gibt's beim Produkt der DZ Bank mit der ISIN **DE000DW3FD00**: Bei einem Preis von 84,54 Euro beträgt der Abschlag über 18 Prozent. Das Cap von 95 US-Dollar begrenzt den Gewinn bei konstanten Wechselkursen auf ca. 11,18 Euro oder 20,6 Prozent p.a. Für dieses gewinnmaximale Szenario muss die Aktie am 16.6.23 auf Höhe des Caps notieren. Barausgleich in allen Szenarien.

### Bonus-Strategie mit 26 Prozent Puffer (Juni)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der BNP Paribas (ISIN **DE000PD60P81**) ist mit einem Bonusbetrag und Cap von 110 US-Dollar ausgestattet. Sofern die Barriere bei 75 US-Dollar (Puffer 26,7 Prozent) bis zum Bewertungstag 16.6.23 niemals berührt oder unterschritten wird, erhalten Anleger den Bonus- und Höchstbetrag. Beim Kaufpreis von 95,58 Euro und konstanten Wechselkursen liegt die maximale Rendite bei 15,33 Euro oder 25,1 Prozent p.a. Attraktives Abgeld von 7,5 Prozent!

**ZertifikateReport-Fazit:** Wer davon ausgeht, dass bei Amazon alle schlechten Nachrichten zunächst eingepreist sind, aber dennoch Wert auf einen Sicherheitspuffer legt, kann mit den Zertifikaten bereits von einer Seitwärtsbewegung profitieren. Bei den Produkten ist ein Wechselkursrisiko, das in der Aufwertung des Euro besteht, zu berücksichtigen.

Werbung



**DIE JURY IST ÜBERZEUGT!  
NUN SIND SIE DRAN!**

Deutscher Zertifikatepreis 2022:  
Société Générale sieben Mal ausgezeichnet.

Überzeugen Sie sich selbst:  
[www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)



## MTU Aero Engines-Zertifikat mit 10% Chance und 21% Discount

Nachdem die MTU Aero Engines-Aktie (ISIN: DE000A0D9PT0) innerhalb des kurzen Zeitraumes von Mitte August 2022 bis Ende September 2022 von 199,45 Euro um 25 Prozent auf bis zu 149,20 Euro gefallen war, konnte sie sich wieder deutlich erholen. Auf die Veröffentlichung der leicht über den eigenen Erwartungen liegenden Umsatzzahlen, die vom starken US-Dollar unterstützt wurden, reagierte die Aktie – wenn auch mit einiger Verzögerung - mit einem Kursanstieg.

Wegen der generell günstigen Aussichten der Unternehmen der zivilen und der militärischen Flugindustrie bekräftigten Experten in den neuesten Analysen wegen der angehobenen Jahreszielen mit Kurszielen von bis zu 275 Euro (JP Morgan Chase) ihre Kauf- und Halteempfehlungen für die Aktie.

**Die Anlage-Idee:** Für Anleger, die der als stark unterbewertet eingeschätzten MTU Aero Engines-Aktie nach den guten Zahlen eine halbwegs stabile Kursentwicklung prognostizieren, die aber auch bei einem weiteren Kursrückgang der Aktie positive Rendite erwirtschaften wollen, könnte als Alternative zum Aktienkauf eine Investition in ein Discount-Zertifikat interessant sein.

Discount-Zertifikate ermöglichen den verbilligten Einstieg in die Aktie und reduzieren das Risiko des direkten Aktienkaufs. Andererseits ist das Renditepotenzial der Discount-Zertifikate im Gegensatz zum unlimitierten Gewinnpotenzial des Aktieninvestments limitiert.

**Die Funktionsweise:** Wenn die MTU Aero Engines-Aktie am Bewertungstag des Zertifikates auf oder oberhalb des Caps, der den höchsten Auszahlungsbetrag des Zertifikates definiert, notiert, dann wird das Discount-Zertifikat am Laufzeitende mit seinem Höchstbetrag von 155 Euro zurückbezahlt.

**Die Eckdaten:** Beim Morgan Stanley-Discount-Zertifikat (ISIN: **DE000MD999J6**) auf die MTU Aero Engines-Aktie befindet sich der Cap bei 155 Euro. Bewertungstag ist der 15. September 2023, am 22. September 2023 wird das Zertifikat zurückbezahlt. Beim MTU Aero Engines-Aktienkurs von 178,00 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 141,14 Euro kaufen. Das Zertifikat ist somit um 20,71 Prozent billiger als die Aktie zu bekommen.

**Die Chancen:** Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 141,14 Euro kaufen können, ermöglicht es in den nächsten elf Monaten einen Bruttoertrag von 9,82 Prozent (=11,20 Prozent pro Jahr), wenn sich der Aktienkurs am Bewertungstag oberhalb des Caps von 155 Euro befindet.

**Die Risiken:** Notiert die MTU Aero Engines-Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps von 155 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie zurückbezahlt. Wird der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Kaufpreises des Zertifikates festgestellt, also unterhalb von 141,14 Euro, dann wird das Investment einen Verlust verursachen.

Werbung



### UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

MEHR INFOS



# Nicht an der Qualität sparen: Discount-Zertifikate made in Germany.

Jetzt mehr erfahren unter [www.LBBW-markets.de/discountzertifikate](http://www.LBBW-markets.de/discountzertifikate).

Bitte beachten Sie den veröffentlichten produktbezogenen Prospekt, der unter [www.LBBW-markets.de/prospekte](http://www.LBBW-markets.de/prospekte) abgerufen werden kann. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



## Deutsche Telekom mit attraktiven Seitwärtsrenditen

Autor: Thorsten Welgen

Die US-Mobilfunktochter T-Mobile hat bereits vergangene Woche die Zahlen zum dritten Quartal vorgelegt und die Prognosen für das Gesamtjahr erhöht, der Mutterkonzern Deutsche Telekom wird voraussichtlich am 10.11.22 die Bücher öffnen. Die Telekom-Aktie (DE0005557508) handelt aktuell mit 19,25 Euro knappe 2 Prozent unter dem 5-Jahres-Hoch bin 19,60 Euro von Anfang September. Wer zumindest von einer Seitwärtsbewegung ausgeht, kann sich mit Zertifikaten entsprechend positionieren – bei Fälligkeiten über Mai hinaus kann zudem die erwartete Dividende von 0,64 Euro in abgezinsten Form als Puffer vereinnahmt werden.

### Discount-Strategie mit 9 oder 12 Prozent Puffer (März oder Juni)

Schließt die Aktie am 17.3.23 über dem Cap von 18 Euro, dann bringt das Discount-Zertifikat der LBBW mit der ISIN [DE000LB29UB5](#) beim Preis von 17,40 Euro einen Gewinn von 0,60 Euro oder 8,8 Prozent p.a. Die baugleiche Strategie mit Bewertungstag am 16.6.23 gibt's von der SG unter der ISIN [DE000SH1F9N9](#) zum Preis von 16,90 Euro mit einem Renditepotenzial von 1,10 Euro oder 10,1 Prozent p.a. Beide Produkte liefern eine Aktie im negativen Szenario.

### Bonus-Strategie mit 24 Prozent Puffer (März)

Das Capped-Bonus-Zertifikat der BNP Paribas mit der ISIN [DE000PD32YS2](#) zahlt den Bonus- und Höchstbetrag von 20 Euro, sofern die Aktie bis zum 17.3.23 niemals die Barriere bei 14,50 Euro verletzt. Beim Kaufpreis von 19,35 Euro liegt die maximale Rendite bei 0,65 Euro oder 8,6 Prozent p.a. Vorteilhaft: minimales Aufgeld von 0,5 1,4 Prozent. Barausgleich in allen Szenarien.

### Einkommensstrategie mit 8,6 Prozent Kupon (September)

Die Aktienanleihe von HSBC (ISIN [DE000HG2V6Q2](#)) zahlt unabhängig von der Kursentwicklung einen Kupon von 8,6 Prozent p.a. Durch den Kaufkurs unter pari steigt die Rendite auf 9,1 Prozent p.a., wenn die Aktie am Bewertungstag (15.9.23) oberhalb des Basispreises von 18 Euro notiert. Andernfalls erfolgt die Lieferung von 55 Aktien (= 1.000 Euro / 18 Euro; Bruchteile in bar).

**ZertifikateReport-Fazit:** Wem das Direktinvestment in die Telekom-Aktie auf aktuellem Niveau zu riskant erscheint, der kann sich mit den Zertifikaten defensiv positionieren und die passende Strategie nach individuellem Anlagehorizont und Sicherheitsbedürfnis auswählen.



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

### Krypto im Depot

Bitcoin- und Ether-Future: jetzt mit  
DZ BANK Endlos Zertifikaten investieren

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## BASF- und Airbus-Zertifikat mit 35% Sicherheitspuffer

Mit den Aktien der beiden im DAX gelisteten Werte BASF (ISIN: DE000BASF111) und Airbus (ISIN: NL0000235190) konnten Anleger seit dem Jahresbeginn 2022 keine Kursgewinne erwirtschaften. Während sich das Minus bei der Airbus-Aktie mit knapp zwei Prozent in Grenzen hält, mussten sich Anleger bei der als stark unterbewertet angesehenen BASF-Aktie mit einem Wertverlust von 27 Prozent abfinden.

Mit neuen UBS-Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die beiden Aktien können Anleger auch bei noch größeren Kursrückgängen positive Renditen erwirtschaften. Während das Zertifikat auf die Airbus-Aktie (ISIN: **DE000UBS55Y7**) einen Jahresbruttoertrag von 7,75 Prozent ermöglicht, stellt das Zertifikat auf die BASF-Aktie (ISIN: **DE000UBS57Y3**) sogar eine Jahresbruttorendite von 8,05 Prozent pro Jahr in Aussicht. Am Beispiel des Zertifikates auf die BASF-Aktie soll die Funktionsweise dieses Zertifikatetyps veranschaulicht werden.

### 8,05% Zinsen pro Jahr und 35% Sicherheitspuffer

Der BASF-Schlusskurs vom 9.11.22 wird als Basispreis für das Zertifikat fixiert. Bei 65 Prozent des Basispreises wird die ausschließlich am finalen Bewertungstag (10.11.25) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Halbjahresabstand angesetzten Zinsterminals, erstmals am 16.5.23, einen fixen Zinskupon in Höhe von 8,05 Prozent pro Jahr gutgeschrieben, was einem Eurogegenwert von 40,25 Euro je Nennwert von 1.000 Euro pro Halbjahr entspricht.

Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Halbjahresintervall angesetzten Bewertungstage, erstmals am 9.5.23, auf oder oberhalb des Startwertes, dann wird das Zertifikat mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 8,05 Prozent pro Jahr vorzeitig zurückbezahlt und die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt.

Läuft das Zertifikat bis zum letzten Bewertungstag (10.11.25), dann wird die Rückzahlung mit 100 Prozent erfolgen, wenn die Aktie dann oberhalb der 65-prozentigen Barriere notiert. Notiert sie an diesem Tag auf oder unterhalb der Barriere, dann wird das Zertifikat mittels der Lieferung einer am 9.11.22 errechneten Anzahl von Aktien getilgt. Die Express-Zertifikate können noch bis zum 9.11.22 gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Mit den neuen Fixkupon-Express-Zertifikaten auf die BASF- und die Airbus-Aktie können Anleger in maximal drei Jahren bei bis zu 35-prozentigen Kursrückgängen der Aktien Jahresbruttorenditen von 7,75 und 8,05 Prozent erwirtschaften.



Werbung

Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg.  
Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de). Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



## BASF- und Mercedes-Duo Rendite-Anleihen mit 30% Puffer

Mit Kursrückgängen von 19 und 27 Prozent innerhalb der vergangenen 12 Monate verloren die beiden DAX-Werte Mercedes-Benz (ISIN: DE0007100000) und BASF (ISIN: DE000BASF111) stärker als der Index, der im selben Zeitraum „nur“ 16 Prozent seines Wertes verlor. Während Experten im Hinblick auf die zukünftige Wertentwicklung der BASF-Aktie geteilter Meinung sind, empfehlen sie die Mercedes-Benz-Aktie durchwegs mit hohen Kurszielen zum Kauf.

Für Anleger, die den Aktien eine halbwegs stabile Kursentwicklung zutrauen, die aber auch bei seitwärts oder leicht schwächer laufenden Aktienkursen positive Rendite erzielen wollen, könnte eine Investition in DuoRendite Aktien-Anleihen interessant sein. Derzeit bietet die Landesbank Baden-Württemberg DuoRendite-Aktien-Anleihen mit 2-jähriger Laufzeit auf die BASF- (ISIN: [DE000LB32X41](#)) und die Mercedes-Benz-Aktie (ISIN: [DE000LB32X74](#)) mit Sicherheitspuffern von 30 Prozent und Zinskupons von 4,25 Prozent (Mercedes-Benz) pro Jahr zur Zeichnung an. Am Beispiel der Anleihe auf die Mercedes-Benz-Aktie soll die Funktionsweise dieses Anleihetyps veranschaulicht werden.

### 50% Rückzahlung nach 12 Monaten

Der Schlusskurs der Mercedes-Benz-Aktie vom 14.11.22 wird als Startwert für die Anleihe festgeschrieben. Der Basispreis wird bei 70 Prozent des Startwertes liegen. Unabhängig von der Kursentwicklung der Aktie erhalten Anleger am 22.11.23 einen Zinsbetrag von 4,25 Prozent pro Jahr gutgeschrieben. Darüber hinaus findet bereits an diesem Tag die Rückzahlung der Hälfte des Kapitaleinsatzes statt.

Die verbleibenden 500 Euro (=50 Prozent des Kapitaleinsatzes) entsprechen einem Investment in eine Mercedes-Benz-Aktienanleihe mit der Laufzeit bis 22.11.24. Am zweiten Zinszahlungstag, dem 22.11.24, bekommen Anleger für den auf nunmehr 500 Euro reduzierten Nominalwert ebenfalls den Zinskupon in Höhe von 4,25 Prozent pro Jahr ausbezahlt.

Notiert die Mercedes-Benz-Aktie am letzten Bewertungstag (15.11.22) auf oder oberhalb des Basispreises, dann erhalten Anleger den ausstehenden Nominalbetrag von 500 Euro gutgeschrieben. Bei einem Aktienkurs unterhalb des Basispreises wird die Tilgung der Anleihe mittels der Zuteilung einer am 14.11.22 ermittelten Anzahl von Mercedes-Benz-Aktien erfolgen.

Die Duo-Rendite-Aktienanleihen können noch bis 14.11.22 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100,00 Prozent gezeichnet werden.

**ZertifikateReport-Fazit:** Wegen der bereits nach als 12 Monaten stattfindenden Rückzahlung der Hälfte des Kapitaleinsatzes halbiert sich für Anleger nicht nur der in absoluten Zahlen ausgedrückte Zinsertrag, sondern auch das Verlustrisiko des direkten Aktieninvestments im Falle einer negativen Kursentwicklung einer der Aktien.

## ZertifikateReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de) und Claus Schaffelner, [info@zertifikatereport.de](mailto:info@zertifikatereport.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.